



Sitzung
der Medienkommission
am 15.12.2008

Zentraleinrichtung Universitätsbibliothek

Der Direktor

zur Kenntnisnahme:

Einführung der RFID-Technologie in der UB

Am 18.09.2008 wurde das Projekt „Profile HU – Projekt RFID zur Entwicklung innovativer Dienst- und Serviceleistungen der Bibliotheken der HU“ von der Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten bewilligt. Das beinhaltet eine Förderzusage von 3 Millionen Euro aus Mitteln der Europäischen Union zur Förderung der Regionalen Entwicklung.

Das Projekt ist auf vier Jahre, bis zum 15.09.2012 angelegt und beinhaltet die Automatisierung der Medienausleihe und –rückgabe in Selbstbedienung und die Mediensicherung.

Die Verlagerung von Routinetätigkeiten im Bereich Medienausleihe/-rückgabe ermöglicht der UB das Angebot von besseren Öffnungszeiten und dient der Vorbereitung der Ausleihe und Rückgabe zu Zeiten, an denen kein hauptamtliches Personal in der Bibliothek eingesetzt werden kann.

Durch den Einsatz der Funktechnologie ist es möglich, das Medien ohne direkten Sichtkontakt zum Scanner verarbeitet werden können. Dies ermöglicht Selbstbedienungsfunktionen, die mit der traditionellen Barcodetechnik nicht realisierbar waren, da die Benutzerführung wenig intuitiv angeboten werden konnte.

Die Diebstahlsicherung ist deutlich besser als die jetzt eingesetzte traditionelle elektromagnetische Sicherung.

Im Laufe des Projektes werden ca. 5 Millionen Medien mit RFID-Etiketten ausgestattet werden. In Verbindung mit dem bereits laufenden Retrokatalogisierungsprojekt und der zusätzlichen Verknüpfung von Exemplaren mit den dazugehörigen Titelaufnahmen werden große Bestandsgruppen erstmalig online recherchierbar und ausleihbar sein.

Ab Januar 2009 werden zunächst 50 studentische Hilfskräfte, später mehr, mit der Beklebung und Beschreibung der Tags beginnen. Eine Projektmanagementstelle für die Laufzeit des Projektes befindet sich zur Zeit in Ausschreibung.

Die Selbstverbuchungs- du Rückgabeautomaten, die Sicherungstore und die RFID-Tags sowie die Mitarbeiterarbeitsplätze werden zur Zeit ebenfalls europaweit ausgeschrieben. Der Zuschlag erfolgt noch im Dezember, so dass die Medienausstattung voraussichtlich im Januar beginnen kann.

Dr. Milan Bulaty

Direktor

Datum:

11.11. 2008

Bearbeiterin:

A. Berghaus-Sprengel, Andrea Kullik

Geschäftszeichen:

Postanschrift:

Humboldt-Universität zu Berlin

Unter den Linden 6

10099 Berlin

Telefon +49 [30] 20 93-3202

Telefax +49 [30] 20 93-3207

anke.berghaus-sprengel@ub.hu-berlin.de

<http://www.ub.hu-berlin.de>

Sitz:

Dorotheenstraße 1

10117 Berlin

Raum 403

Verkehrsverbindungen:

U + S Bahn: Friedrichstraße

Tram : M1, M12

Bus: 100, 200, 148

☞ **Eingang:**

Dorotheenstraße 1

Bankverbindung:

Berliner Bank

BLZ 100 200 00

Konto 438 8888 700

Eine ausführliche Beschreibung des Projektes ist unter http://inka.fhtw-berlin.de/wci/docs/wci08_kullik.pdf zu finden.
